



Der Vorsitzende
der Gemeindevertretung

34320 Söhrewald, 03.12.2025
Schulstraße 8

Einladung

zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

am 10.12.2025, 19:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Wattenbach

Die Anlagen stehen digital im Ratsinformationssystem zur Verfügung!

Tagesordnung:

- | | | |
|------|---|-----------|
| 1. | Bericht des Gemeindevorstandes | |
| 2. | Einbringung des Entwurfs des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 | 0257/2025 |
| 3. | Einbringung des Entwurfs des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2025-2029 | 0258/2025 |
| 4. | Auftragsvergaben | |
| 4.1. | Auftragsvergabe Jahresunterhaltungsarbeiten Tiefbau 2026 | 0241/2025 |
| 4.2. | Rahmenvertrag EKVO-Kamerabefahrung OT Wellerode 2026/2027 | 0244/2025 |
| 4.3. | Beauftragung der Fa. HÖRMANN Warnsysteme GmbH mit der Lieferung und Montage eines digitalen Flächenwarnsystems für die Gemeinde Söhrewald | 0238/2025 |
| 5. | Verschiedenes | |

Bitte beachten Sie, dass die Sitzung bereits um 19.00 Uhr beginnt. Im Anschluss findet der Jahresabschluss der Gemeindevertretung statt.

gez.
Werner Pausch
Vorsitzender

Beschlussvorlage

Vorlagennummer: 0257/2025



Abteilung:	Fachbereichsleitung 2	Datum:	03.12.2025
Bearbeiter:	Sonja Zufall		

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Gemeindevertretung	10.12.2025	Entscheidung

Einbringung des Entwurfs des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

Sachverhalt:

Der Entwurf des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wurden in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 09.12.2025 vorgestellt und festgestellt.

Nähere Informationen ergeben sich aus den Ausführungen des Bürgermeisters zur Einbringung.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 werden zur weiteren Beratung und Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Beschlussvorlage

Vorlagennummer: 0258/2025



Abteilung:	Fachbereichsleitung 2	Datum:	03.12.2025
Bearbeiter:	Sonja Zufall		

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Gemeindevertretung	10.12.2025	Entscheidung

Einbringung des Entwurfs des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2025-2029

Sachverhalt:

Der Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2025 – 2029 wurde als Anlage zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 erstellt und in der Sitzung des Gemeindevorstands am 09.12.2025 vorgestellt und festgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2025 – 2029 wird zur weiteren Beratung und Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Beschlussvorlage

Vorlagennummer: 0241/2025



Abteilung:	Wasser, Abwasser, Straßen	Datum:	25.11.2025
Bearbeiter:	Ilona Grün		

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Gemeindevorstand	25.11.2025	Kenntnisnahme
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2025	Vorberatung
Gemeindevertretung	10.12.2025	Entscheidung

Auftragsvergabe Jahresunterhaltungsarbeiten Tiefbau 2026

Sachverhalt:

Für unsere Tiefbauarbeiten, die im Wesentlichen bei Wasserrohrbrüchen als Bereitschaftseinsatz und Wasser- bzw. Kanalhausanschlüssen abgerufen werden, haben wir in diesem Jahr einen Rahmenvertrag mit der Firma Riede, Kassel. Dieser Vertrag wurde für ein Jahr geschlossen und läuft bis zum 15.02.2026. Daher ist eine Neuausschreibung dieser Leistungen notwendig geworden.

Im Oktober 2025 wurden die Jahresunterhaltungsarbeiten Tiefbau als beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb über das Vergabeportal des Landkreises Kassel [G24 25 355-3] ausgeschrieben. Zur Angebotsabgabe wurden acht Firmen aufgefordert. Die Bepreisung sollte mittels Auf-/Abgebot auf die jeweilige Titelsumme erfolgen. Die ausgeschriebenen Mengen und vorgegebenen Preise ergeben sich aufgrund von Durchschnittswerten der vorangegangenen Jahre. Die Submission erfolgte am 18.11.2025.

Die zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen in willkürlicher Reihenfolge waren:

1. TIBAG Tief- und Kanal- und Straßenbau Meisterbetrieb GmbH, 34134 Kassel
2. Hermann Riede Straßen- und Tiefbau GmbH, 34123 Kassel
3. Konrad Emmeluht GmbH Co KG, 34123 Kassel
4. John Garland Tief- und Straßenbau, 34260 Kaufungen
5. Gringel Bau + Plan GmbH, 34613 Schwalmstadt
6. Friedhelm Löber Straßen, Tief- und Pflasterbau, 34305 Niedenstein
7. Waldeier Bau GmbH, Warburg
8. ISI Bauunternehmen GmbH, 34266 Niestetal

Submissionsübersicht:

Die folgende Tabelle enthält die angebotenen Firmen mit Preisen und Ranking.

Firma	Angebotspreis netto	Rang
Hermann Riede	249.494,42	1
TIBAG	kein Angebot abgegeben	
Konrad Emmeluth	kein Angebot abgegeben	
John Garland	kein Angebot abgegeben	
Gringel	kein Angebot abgegeben	

Friedhelm Löber	kein Angebot abgegeben	
Waldeier	kein Angebot abgegeben	
ISI Bau	kein Angebot abgegeben	

Der Angebotspreis des Vorjahres lag bei 247.924,27 € brutto. Der zweitplatzierte Mitbewerber des Vorjahres hatte letztes Jahr einen Angebotspreis von 328.442,80 € brutto geboten.

Begründung:

Nach Prüfung und Auswertung der Angebote hat Firma Hermann Riede mit einem Gesamtpreis von 296.898,36 € inkl. 19% MwSt. das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag für die Jahresunterhaltungsarbeiten 2026/2027 (Vertragsbeginn 15.02.2026) an die Firma Hermann Riede mit einer Auftragssumme von 296.898,36 € inkl. 19% MwSt. zu vergeben.

Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan 2026 vorgesehen.

Anlage/n:

Angebot Firma Hermann Riede Str.- und Tiefbau GmbH

Angebot

Seite: 1
Datum: 17.11.2025

Ulrich Linß
Geschäftsführer

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 2
Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01	Unterhaltungsarbeiten			
01.01	Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung			
01.01.0010	Baustelleneinrichtung und -räumung für Kleinbaumaßnahmen			
	10,000	St	300,00	3.000,00
01.01.0020	Baustellenabspernung 1,0 m herstellen			
	100,000	m	15,00	1.500,00
01.01.0030	Verkehrssicherung RSA 95 Regelplan BI/6 mit Lichtsignalanlage			
	1,000	d	1.500,00	1.500,00
01.01.0040	Verkehrssicherung RSA 95 Regelplan B I/1, B I/3 und B I/5			
	20,000	St	100,00	2.000,00
01.01.0050	Verkehrssicherung RSA 95 Regelplan B II/1			
	1,000	St	350,00	350,00
01.01.0060	Verkehrszeichen aufstellen (Warnbaken)			
	75,000	St	40,00	3.000,00
01.01	Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung			11.350,00
	450 % Aufgebot von 11.350,00 €			+ 51.075,00
				62.425,00
01.02	Kontrollprüfungen			
01.02.0010	Deklarationsanalyse nach LAGA			
	5,000	St	600,00	3.000,00
01.02.0020	Dynamische Plattendruckversuche durchführen			
	1,000	St	45,00	45,00
01.02.0030	Rammsondierung durchführen			
	1,000	St	150,00	150,00
01.02	Kontrollprüfungen			3.195,00
01.03	Aufbrucharbeiten			
01.03.0010	Grenzstein sichern			
	5,000	St	45,00	225,00
01.03.0020	Bituminöse Unterlage schneiden, Dicke bis 15 cm			
	250,000	m	6,00	1.500,00
01.03.0030	Zulage Bituminöse Unterlage schneiden, je 2 cm Mehrdicke			
	50,000	m	1,50	75,00

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 3
Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01.03.0040	Zulage Teer-/ pechtypische Befestigung trennen 50,000	m	3,50	175,00
01.03.0050	Bituminöses Material fräsen, aufnehmen, Dicke bis 20 cm 50,000	m2	40,00	2.000,00
01.03.0060	Zulage Asphalt fräsen, pro 2 cm Frästiefe 50,000	m2	9,00	450,00
01.03.0070	Bituminöses Material aufbrechen und aufnehmen, Schichtdicke bis 20 cm 100,000	t	57,50	5.750,00
01.03.0080	Bituminöses Material aufbrechen und aufnehmen (teerpechhaltig) 10,000	t	150,00	1.500,00
01.03.0090	Pflaster aufnehmen 50,000	m2	18,50	925,00
01.03.0100	Rinnenplatten aufnehmen 50,000	m	18,50	925,00
01.03.0110	Bordsteine aufnehmen 20,000	m	28,00	560,00
01.03.0120	Betonplatten aufnehmen 10,000	m2	23,50	235,00
01.03	Aufbrucharbeiten			14.320,00
	35 % Aufgebot von 14.320,00 €			+ 5.012,00
				19.332,00
01.04	Erdarbeiten			
01.04.0010	Oberboden abtragen und lagern 5,000	m3	35,00	175,00
01.04.0020	Graben profilgerecht ausheben bis 1,75 m, Homogenbereiche 3-5 110,000	m3	50,00	5.500,00
01.04.0030	Graben profilgerecht ausheben bis 4,00 m, Homogenbereiche 3 - 5 150,000	m3	65,00	9.750,00
01.04.0040	Graben profilgerecht ausheben, seitlich lagern bis 4,00 m, Homogenbereiche 3 - 5 100,000	m3	57,00	5.700,00
01.04.0050	Zulage für Bodenaushub, Homogenbereich 2 10,000	m3	15,00	150,00

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 4
Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01.04.0060	Zulage für Bodenaushub, Homogenbereich 6 + 7 10,000	m3	38,30	383,00
01.04.0070	Zulage Handschachtung 5,000	m3	160,00	800,00
01.04.0080	Seitlich gelagerten Boden profilgerecht einbauen 100,000	m3	28,00	2.800,00
01.04.0090	Zulage belastetes Aushubmaterial entsorgen <= Z 1.1 15,000	m3	30,00	450,00
01.04.0100	Zulage belastetes Aushubmaterial entsorgen = Z 1.2 15,000	m3	100,00	1.500,00
01.04.0110	Verbau für Gräben/ Baugruben, Verbautiefe bis 2,00 m 10,000	m2	30,00	300,00
01.04.0120	Verbau für Gräben/ Baugruben, Verbautiefe bis 4,00 m 150,000	m2	30,00	4.500,00
01.04.0130	Zulage kreuzende Leitungen 20,000	St	75,00	1.500,00
01.04.0140	Zulage längs verlaufende Leitungen 50,000	m	23,00	1.150,00
01.04.0150	Hindernis im Boden abbrechen 1,000	m3	170,00	170,00
01.04.0160	Oberboden wieder andecken 25,000	m2	12,50	312,50
01.04.0170	Bodenaustauschmaterial für Hauptverfüllung in Rohr- und Leitungsgräben liefern und einbauen 260,000	m3	38,00	9.880,00
01.04.0180	Herstellen der Leitungszone für Kabel, Kabelkanäle und Versorgungsleitungen 50,000	m3	48,00	2.400,00
01.04.0190	Herstellen der Bettungsschicht, Seitenverfüllung und Abdeckung für Kanäle 5,000	m3	52,00	260,00
01.04	Erdarbeiten			47.680,50
	23 % Aufgebot von 47.680,50 €			+ 10.966,52
				58.647,02
01.05	Oberflächenarbeiten			

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 5
Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01.05.0010	Frostschuttschicht liefern, einbauen und verdichten 250,000	m2	44,00	11.000,00
01.05.0020	Schottertragschicht herstellen, Dicke 28 cm 50,000	m2	28,50	1.425,00
01.05.0030	Bituminöse Tragschicht liefern, einbauen und verdichten 250,000	m2	37,50	9.375,00
01.05.0040	Bituminöses Bindemittel aufsprühen 250,000	m2	2,80	700,00
01.05.0050	Asphaltbeton liefern, einbauen und verdichten 250,000	m2	30,00	7.500,00
01.05.0060	Fugenspalt herstellen und Fuge verfüllen 250,000	m	12,00	3.000,00
01.05.0070	Abstreumaterial liefern und aufbringen 250,000	m2	3,00	750,00
01.05.0080	Reparaturmischgut kalt 0/8 100,000	kg	5,00	500,00
01.05.0090	Seitlich gelagertes Pflaster wieder verlegen 50,000	m2	62,00	3.100,00
01.05.0100	Pflasterfläche herstellen 10,000	m2	65,00	650,00
01.05.0110	Kleinpflaster um Einbauten herstellen 5,000	m2	120,00	600,00
01.05.0120	Rinnenplatten bauseits gelagert verlegen 50,000	m	55,00	2.750,00
01.05.0130	Zulage Lieferung Rinnenplatten 10,000	m	20,00	200,00
01.05.0140	Rinnenplatten regulieren 5,000	m	74,00	370,00
01.05.0150	Bordstein bauseits gelagert setzen 50,000	m	67,00	3.350,00
01.05.0160	Zulage Lieferung Hochbordstein 5,000	m	10,00	50,00
01.05.0170	Zulage Übergangsstein aus Beton 5,000	m	15,00	75,00
01.05.0180	Zulage Lieferung Rundbordstein 5,000	m	10,00	50,00

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 6
Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01.05.0190	Bordsteine regulieren 5,000	m	74,00	370,00
01.05.0200	Tiefbordstein verlegen 5,000	m	60,00	300,00
01.05	Oberflächenarbeiten			46.115,00
	35 % Aufgebot von 46.115,00 €			+ 16.140,25
				62.255,25
01.06	Unterhaltung Kanal und Wasser			
01.06.0010	Schachtabdeckung anpassen 5,000	St	650,00	3.250,00
01.06.0020	Auflagering mit verschiebesicheren Angleichung der Schachtabdeckung liefern und einbauen 5,000	St	27,00	135,00
01.06.0030	Hydranten/ Schieberkappe anpassen 5,000	St	450,00	2.250,00
01.06.0040	Straßen-/ Hydrantenkappe erneuern 5,000	St	580,00	2.900,00
01.06.0050	Straßenablauf anpassen 5,000	St	520,00	2.600,00
01.06.0060	Straßenablauf lang erneuern 1,000	St	1.750,00	1.750,00
01.06.0070	Straßenablauf kurz erneuern 1,000	St	1.400,00	1.400,00
01.06.0080	Sattelstück mit Kugelgelenk an Kanal bis DN 300 anschießen 1,000	St	350,00	350,00
01.06.0090	Sattelstück mit Kugelgelenk an Kanal bis DN 300 anschießen 1,000	St	350,00	350,00
01.06.0100	Kanalleitung bis DN 150 liefern und verlegen 20,000	m	65,00	1.300,00
01.06.0110	Bögen bis DN 150 liefern und verlegen 5,000	St	15,00	75,00
01.06.0120	Abzweig bis DN 150 liefern und verlegen 1,000	St	22,00	22,00
01.06.0130	Rohrkupplung bis DN 150 1,000	St	150,00	150,00

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 7
Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01.06.0140	PVC-U Rohr bis DN 300 liefern und verlegen 20,000 m		150,00	3.000,00
01.06.0150	Einfachabzweig liefern und einbauen, als Zulage 1,000 St		200,00	200,00
01.06.0160	Rohrkupplung zur Verbindung gleicher Nennweiten liefern und einbauen 1,000 St		380,00	380,00
01.06	Unterhaltung Kanal und Wasser			20.112,00
	45 % Angebot von 20.112,00 €			+ 9.050,40
				29.162,40
01.07	Regiearbeiten			
01.07.0010	Facharbeiter 10,000 h		65,00	650,00
01.07.0020	Mobilbagger bis 14 to 5,000 h		120,00	600,00
01.07.0030	Minibagger bis 3,5 t 10,000 h		90,00	900,00
01.07.0040	Radlader bis 90 PS 5,000 h		95,00	475,00
01.07.0050	Kleintransporter bis 1,5 t 15,000 h		80,00	1.200,00
01.07.0060	LKW-Kipper > 8 t 20,000 h		85,00	1.700,00
01.07.0070	Vibrationsstampfer 3,000 h		15,00	45,00
01.07.0080	Rüttelplatte 3,000 h		15,00	45,00
01.07.0090	Kompressor mit Hammer/ Meißel 3,000 h		75,00	225,00
01.07.0100	Pumpe einbauen, vorhalten, betreiben und ausbauen 10,000 h		10,00	100,00
01.07.0110	Beton C 20/25 1,000 m3		150,00	150,00
01.07.0120	Wipolit-Mörtel (PM) 50,000 kg		2,50	125,00

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
 Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 8
 Datum: 17.11.2025

Ordnungszahl	Menge	ME	Einh.Preis in €	Ges.Preis in €
01.07.0130	Deponiegebühr Bauschutt 1,000 t		50,00	50,00
01.07	Regiearbeiten			6.265,00
	35 % Aufgebot von 6.265,00 €			+ 2.192,75
				8.457,75
01.08	Störungseinsätze			
01.08.0010	Störungseinsatz Tiefbaukolonne 1. Tag 1,000 St		410,00	410,00
01.08.0020	Zulage Störungseinsatz für gesetzliche Feiertage 1,000 St		410,00	410,00
01.08.0030	Vorhalten eines Bereitschaftsdienstes 52,000 Wo		100,00	5.200,00
01.08	Störungseinsätze			6.020,00
01	Unterhaltungsarbeiten			249.494,42
Netto-Angebotssumme in €				249.494,42

HERMANN RIEDE

Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 9
Datum: 17.11.2025

SUMMEN - ZUSAMMENSTELLUNG

01	Unterhaltungsarbeiten	
01.01	Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung <i>darin enthaltene Zuschläge 51.075,00</i>	62.425,00
01.02	Kontrollprüfungen	3.195,00
01.03	Aufbrucharbeiten <i>darin enthaltene Zuschläge 5.012,00</i>	19.332,00
01.04	Erdarbeiten <i>darin enthaltene Zuschläge 10.966,52</i>	58.647,02
01.05	Oberflächenarbeiten <i>darin enthaltene Zuschläge 16.140,25</i>	62.255,25
01.06	Unterhaltung Kanal und Wasser <i>darin enthaltene Zuschläge 9.050,40</i>	29.162,40
01.07	Regiearbeiten <i>darin enthaltene Zuschläge 2.192,75</i>	8.457,75
01.08	Störungseinsätze	6.020,00
01	Unterhaltungsarbeiten	249.494,42

Netto-Angebotssumme in € 249.494,42

darin enthaltene Zuschläge 94.436,92

Netto	Steuersatz Bez.	%-Satz	MwSt	Brutto
249.494,42	Mehrwertsteuer	19,00	47.403,94	296.898,36

Angebotspreis in € 296.898,36

HERMANN RIEDE
Straßen- und Tiefbau GmbH

Projektnr. 2025-0545
Bauvorhaben Tiefbauarbeiten, Jahresunterhaltungsarbeiten

Seite: 10
Datum: 17.11.2025

Gemäß der derzeitigen gültigen VOB Teil A, Paragraph 13, Abschnitt 1 Absatz (5) erklären wir, dass wir den vom Auftraggeber verfassten Wortlaut der Urschrift des Leistungsverzeichnisses als allein verbindlich anerkennen.

Kassel, 17.11.25
Ort / Datum


Rechtsgültige Unterschrift

Beschlussvorlage

Vorlagennummer: 0244/2025



Abteilung:	Wasser, Abwasser, Straßen	Datum:	25.11.2025
Bearbeiter:	Ilona Grün		

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Gemeindevorstand	25.11.2025	Kenntnisnahme
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2025	Vorberatung
Gemeindevertretung	10.12.2025	Entscheidung

Rahmenvertrag EKVO-Kamerabefahrung OT Wellerode 2026/2027

Sachverhalt:

Nach EKVO (Abwassereigenkontrollverordnung vom 23.07.2010, letzte Änderung vom 24.08.2025) in Verbindung mit dem HWG (Wasserhaushaltsgesetz) ist die Gemeinde verpflichtet ihre Abwasseranlagen ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen und deren Zustand zu dokumentieren.

Hierzu wird eine optische Inspektion mittels Kamerabefahrung durchgeführt, die durch ein Ingenieurbüro ausgewertet wird.

Für den Ortsteil Wellerode mit ca. 22 KM Kanalnetz (ohne Hausanschlüsse) ist diese optische Inspektion alle 5 Jahre aufgrund der Lage in Wasserschutzzone III vorgeschrieben.

Über das Ingenieurbüro Gajowski wurde daher eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb als Rahmenvertrag für den Ortsteil Wellerode über zwei Jahre ausgeschrieben. Zur Angebotsabgabe wurden sechs Firmen aufgefordert. Die Submission erfolgte am 19.11.2025.

Die zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen in willkürlicher Reihenfolge waren:

1. Bürger Kanal-Rohr-Service, Kassel
2. IB Ballweg, Göttingen
3. Onyx, Kassel
4. Helmut Müller, Witzenhausen
5. IB Hesse, Duderstadt
6. Aktiv Rohrreinigung, Vellmar

Submissionsübersicht:

Die folgende Tabelle enthält die angebotenen Firmen mit Preisen und Ranking nach Prüfung.

Firma	Angebotspreis netto	Rang
IB Ballweg, Göttingen	92.953,23 € (minus 3% Nachlass = 90.164,63 €)	1
IB Hesse, Duderstadt	92.165,83 €	2
Müller, Witzenhausen	111.363,54 €	3
Onyx-Veolia, Kassel	150.113,75 €	4

Bürger, Kassel	kein Angebot	
Aktiv Rohrreinigung, Vellmar	kein Angebot	

Begründung:

Nach Prüfung und Auswertung der Angebote hat Firma IB Ballweg mit einem Gesamtpreis von 107.295,65 € inkl. 19% MwSt. das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag für den Rahmenvertrag EKVO-Kamerabefahrung OT Wellerode 2026/2027 an die Firma IB Ballweg mit einer Auftragssumme von 107.295,91 € zu vergeben.

Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan 2026 vorgesehen.

Anlage/n:

20251121_Preisspiegel

321- Wertungsübersicht

331- Vergabevorschlag für IB Ballweg

Legende

Kennung

?	Eventuelles Problem, Achtung!	
<	Niedrigster Preis	
>	Höchster Preis	
A	Keine Angabe durch AN. Preis wurde angenommen	
B	Preis ist unsicher wg. fehlender Bieterangaben (Bieter text oder Bietermenge)	
E	Leistung ist in anderen Positionen enthalten	
F	Rechenfehler im Angebot. Es gilt der Einheitspreis	
K	Es wurde kein Preis eingetragen. Angebot bleibt in Wertung	
N	Es wurde der Preis '0.00' eingetragen. Angebot bleibt in Wertung	
S	Summierungsfehler im Angebot	
V	Vorschlag für alternative Lösung	
W	Keine Prüfung des Angebots möglich. Angebot kommt nicht in Wertung	Keine Wertung

Die Angaben unter Diff. % und Diff. Betrag beziehen sich auf die Preisgruppe: <Günstigster Bieter>

Die Bieter erscheinen in aufsteigender Reihenfolge der Endsummen. 'Rang' zeigt die Reihenfolge innerhalb der angegebenen Position bzw. Summenstufe. In der Zusammenstellung zeigt 'Abschlag auf 100 %' den Nachlaß, der benötigt würde, um die Endsumme des günstigsten Bieters zu erreichen. Preisgruppen ohne Rangangabe sind nicht in die Wertung einbezogen und werden nicht zur Mittelpreisbildung oder Differenzberechnung herangezogen.

	1 Eigenansatz	2 Ballweg, Göttingen	3 Hermann Hesse, Duderstadt	4 Müller, Witzenhau- sen	5 Onyx, Kassel	Mittelwert
1	Kanalinspektion / -reinigung					
1.1	Beschilderung nach Regel- und Verkehrszeichenplan					
	Beschilderung der Baustelle					
1.1.1	Beschilderung nach Regelplan B IV/2-Sicherungsfahrzeug					1 Psch
Rang	2	1	4	3	5	
EP	250,00	200,00	500,00	300,00	1.800,00	610,00
GP	250,00	200,00	500,00	300,00	1.800,00	610,00
Diff. %	25,00		150,00	50,00	800,00	
Diff. Betrag	50,00		300,00	100,00	1.600,00	
1.1.2	Beschilderung nach Regelplan C II/3					1 Psch
Rang	2	1	5	3	4	
EP	250,00	200,00	750,00	450,00	500,00	430,00
GP	250,00	200,00	750,00	450,00	500,00	430,00
Diff. %	25,00		275,00	125,00	150,00	
Diff. Betrag	50,00		550,00	250,00	300,00	
	Summen 1.1 Beschilderung nach Regel- und Verkehrszeichenplan					
Rang	2	1	4	3	5	
Gesamt	500,00	400,00	1.250,00	750,00	2.300,00	1.040,00
Diff. %	25,00		212,50	87,50	475,00	
Diff. Betrag	100,00		850,00	350,00	1.900,00	
1.2	Kanalreinigung					
	Kanäle reinigen					
1.2.1	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 100 bis DN 200					2730,08 m
Rang	1	4	2	5	3	
EP	1,30	1,42	1,35	2,00	1,40	1,49
GP	3.549,10	3.876,71	3.685,61	5.460,16	3.822,11	4.078,74
Diff. %		9,23	3,85	53,85	7,69	
Diff. Betrag		327,61	136,51	1.911,06	273,01	
1.2.2	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 100 bis DN 200, Zulage					10 m
Rang	2	4	3	5	1	
EP	0,25	1,00	0,25	2,00	0,10	0,72
GP	2,50	10,00	2,50	20,00	1,00	7,20
Diff. %	150,00	900,00	150,00	1.900,00		
Diff. Betrag	1,50	9,00	1,50	19,00		
1.2.3	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 250 bis DN 400					16888,92 m

	1 Eigenansatz	2 Ballweg, Göttingen	3 Hermann Hesse, Duderstadt	4 Müller, Witzenhau- sen	5 Onyx, Kassel	Mittelwert
Rang	1	4	2	5	3	
EP	1,30	1,45	1,35	2,00	1,40	1,50
GP	21.955,60	24.488,93	22.800,04	33.777,84	23.644,49	25.333,38
Diff. %		11,54	3,85	53,85	7,69	
Diff. Betrag		2.533,33	844,44	11.822,24	1.688,89	
1.2.4	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 250 bis DN 400, Zulage				50 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,25	1,00	0,25	2,00	0,50	0,80
GP	12,50	50,00	12,50	100,00	25,00	40,00
Diff. %		300,00		700,00	100,00	
Diff. Betrag		37,50		87,50	12,50	
1.2.5	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 450 bis DN 600				2915,34 m	
Rang	1	3	2	5	4	
EP	1,35	1,55	1,40	2,00	1,55	1,57
GP	3.935,71	4.518,78	4.081,48	5.830,68	4.518,78	4.577,09
Diff. %		14,81	3,70	48,15	14,81	
Diff. Betrag		583,07	145,77	1.894,97	583,07	
1.2.6	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 450 bis DN 600, Zulage				50 m	
Rang	1	2	4	5	3	
EP	0,25	1,00	1,50	2,00	1,00	1,15
GP	12,50	50,00	75,00	100,00	50,00	57,50
Diff. %		300,00	500,00	700,00	300,00	
Diff. Betrag		37,50	62,50	87,50	37,50	
1.2.7	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 650 bis DN 800				860,95 m	
Rang	1	3	2	5	4	
EP	1,45	1,79	1,50	3,20	1,80	1,95
GP	1.248,38	1.541,10	1.291,43	2.755,04	1.549,71	1.677,13
Diff. %		23,45	3,45	120,69	24,14	
Diff. Betrag		292,72	43,05	1.506,66	301,33	
1.2.8	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 650 bis DN 800, Zulage				10 m	
Rang	1	2	3	4	5	
EP	0,25	1,00	1,50	2,00	2,00	1,35
GP	2,50	10,00	15,00	20,00	20,00	13,50
Diff. %		300,00	500,00	700,00	700,00	
Diff. Betrag		7,50	12,50	17,50	17,50	
1.2.9	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 850 bis DN 1000				531,47 m	
Rang	1	3	2	5	4	
EP	1,50	2,00	1,55	4,10	2,20	2,27
GP	797,21	1.062,94	823,78	2.179,03	1.169,23	1.206,44
Diff. %		33,33	3,33	173,33	46,67	
Diff. Betrag		265,73	26,57	1.381,82	372,02	
1.2.10	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 850 bis DN 1000, Zulage				10 m	
Rang	1	2	3	4	5	
EP	0,25	1,00	1,50	2,00	3,60	1,67
GP	2,50	10,00	15,00	20,00	36,00	16,70
Diff. %		300,00	500,00	700,00	1.340,00	
Diff. Betrag		7,50	12,50	17,50	33,50	
1.2.11	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 1050 bis DN 2000				377,08 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	2,45	2,95	2,50	5,90	2,80	3,32
GP	923,85	1.112,39	942,70	2.224,77	1.055,82	1.251,91
Diff. %		20,41	2,04	140,82	14,28	
Diff. Betrag		188,54	18,85	1.300,92	131,97	
1.2.12	Kanäle und Leitungen reinigen, DN 1050 bis DN 2000, Zulage				10 m	
Rang	3	1	4	2	5	
EP	8,95	1,00	8,95	2,00	12,00	6,58
GP	89,50	10,00	89,50	20,00	120,00	65,80
Diff. %	795,00		795,00	100,00	1.100,00	
Diff. Betrag	79,50		79,50	10,00	110,00	

	1	2	3	4	5	
	Eigenansatz	Ballweg, Göttingen	Hermann Hesse, Duderstadt	Müller, Witzenhau- sen	Onyx, Kassel	Mittelwert
1.2.13	Hochdruckspülgerät mit Wasserrückgewinnung				3 h	
Rang	3	2	4	1	5	
EP	160,00	155,00	160,00	148,00	227,71	170,14
GP	480,00	465,00	480,00	444,00	683,13	510,43
Diff. %	8,11	4,73	8,11		53,86	
Diff. Betrag	36,00	21,00	36,00		239,13	
1.2.14	Draincontainer vorhalten				1 St	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	150,00	75,00	150,00	150,00	250,00	155,00
GP	150,00	75,00	150,00	150,00	250,00	155,00
Diff. %	100,00		100,00	100,00	233,33	
Diff. Betrag	75,00		75,00	75,00	175,00	
1.2.15	Spül- und Räumgut abfahren und entsorgen				25 t	
Rang	2	4	3	1	5	
EP	70,00	100,00	75,00	60,00	145,00	90,00
GP	1.750,00	2.500,00	1.875,00	1.500,00	3.625,00	2.250,00
Diff. %	16,67	66,67	25,00		141,67	
Diff. Betrag	250,00	1.000,00	375,00		2.125,00	
1.2.16	Hindernisbeseitigung und Wurzeln schneiden (Nicht bei AZ-Rohren!)				2 h	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	195,00	155,00	195,00	230,00	563,44	267,69
GP	390,00	310,00	390,00	460,00	1.126,88	535,38
Diff. %	25,81		25,81	48,39	263,51	
Diff. Betrag	80,00		80,00	150,00	816,88	
Schächte säubern						
1.2.17	Kontrollschächte säubern, Abdeckung Klasse B - D (nicht verschraubt)				800 St	
Rang	2	3	4	1	5	
EP	11,50	12,50	12,50	2,50	22,80	12,36
GP	9.200,00	10.000,00	10.000,00	2.000,00	18.240,00	9.888,00
Diff. %	360,00	400,00	400,00		812,00	
Diff. Betrag	7.200,00	8.000,00	8.000,00		16.240,00	
1.2.18	Kontrollschächte säubern, Abdeckung Klasse B - D (verschraubt)				10 St	
Rang	2	4	3	1	5	
EP	16,50	25,00	16,50	10,00	45,60	22,72
GP	165,00	250,00	165,00	100,00	456,00	227,20
Diff. %	65,00	150,00	65,00		356,00	
Diff. Betrag	65,00	150,00	65,00		356,00	
Summen 1.2 Kanalreinigung						
Rang	1	3	2	4	5	
Gesamt	44.666,85	50.340,85	46.894,54	57.161,52	60.393,15	51.891,38
Diff. %		12,70	4,99	27,97	35,21	
Diff. Betrag		5.674,00	2.227,69	12.494,67	15.726,30	
1.3	Optische Inspektion					
Inspektion Hauptkanal						
1.3.1	Optische Inspektion, Profilgröße DN 100 bis DN 200				2730,8 m	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	1,55	1,36	1,60	1,90	2,10	1,70
GP	4.232,74	3.713,89	4.369,28	5.188,52	5.734,68	4.647,82
Diff. %	13,97		17,65	39,71	54,41	
Diff. Betrag	518,85		655,39	1.474,63	2.020,79	
1.3.2	Vergabe der AP Punkte				2730,8 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,05	0,10	0,05	0,25	0,05	0,10
GP	136,54	273,08	136,54	682,70	136,54	273,08
Diff. %		100,00		400,00		

	1 Eigenansatz	2 Ballweg, Göttingen	3 Hermann Hesse, Duderstadt	4 Müller, Witzenhau- sen	5 Onyx, Kassel	Mittelwert
Diff. Betrag		136,54		546,16		
1.3.3	Optische Inspektion, Profilgröße DN 250 bis DN 400				16888,92 m	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	1,55	1,36	1,60	1,90	2,10	1,70
GP	26.177,83	22.968,93	27.022,27	32.088,95	35.466,73	28.744,94
Diff. %	13,97		17,65	39,71	54,41	
Diff. Betrag	3.208,90		4.053,34	9.120,02	12.497,80	
1.3.4	Vergabe der AP Punkte				16888,92 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,05	0,10	0,05	0,25	0,05	0,10
GP	844,45	1.688,89	844,45	4.222,23	844,45	1.688,89
Diff. %		100,00		400,00		
Diff. Betrag		844,44		3.377,78		
1.3.5	Optische Inspektion, Profilgröße DN 450 bis DN 600				2915,34 m	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	1,55	1,36	1,60	1,90	2,10	1,70
GP	4.518,78	3.964,86	4.664,54	5.539,15	6.122,21	4.961,91
Diff. %	13,97		17,65	39,71	54,41	
Diff. Betrag	553,92		699,68	1.574,29	2.157,35	
1.3.6	Vergabe der AP Punkte				2915,34 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,05	0,10	0,05	0,25	0,05	0,10
GP	145,77	291,53	145,77	728,84	145,77	291,54
Diff. %		99,99		399,99		
Diff. Betrag		145,76		583,07		
1.3.7	Optische Inspektion, Profilgröße DN 650 bis DN 800				860,95 m	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	1,55	1,36	1,60	1,90	2,10	1,70
GP	1.334,47	1.170,89	1.377,52	1.635,81	1.808,00	1.465,34
Diff. %	13,97		17,65	39,71	54,41	
Diff. Betrag	163,58		206,63	464,92	637,11	
1.3.8	Vergabe der AP Punkte				860,95 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,05	0,10	0,05	0,25	0,05	0,10
GP	43,05	86,10	43,05	215,24	43,05	86,10
Diff. %		100,00		399,98		
Diff. Betrag		43,05		172,19		
1.3.9	Optische Inspektion, Profilgröße DN 850 bis DN 1000				531,47 m	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	1,55	1,36	1,65	1,90	2,10	1,71
GP	823,78	722,80	876,93	1.009,79	1.116,09	909,88
Diff. %	13,97		21,32	39,71	54,41	
Diff. Betrag	100,98		154,13	286,99	393,29	
1.3.10	Vergabe der AP Punkte				531,47 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,05	0,10	0,05	0,25	0,05	0,10
GP	26,57	53,15	26,57	132,87	26,57	53,15
Diff. %		100,04		400,08		
Diff. Betrag		26,58		106,30		
1.3.11	Optische Inspektion, Profilgröße DN 1050 bis DN 2000				361,82 m	
Rang	2	1	3	4	5	
EP	1,55	1,36	1,80	1,90	3,80	2,08
GP	560,82	492,08	651,28	687,46	1.374,92	753,31
Diff. %	13,97		32,35	39,70	179,41	
Diff. Betrag	68,74		159,20	195,38	882,84	
1.3.12	Vergabe der AP Punkte				361,82 m	
Rang	1	4	2	5	3	
EP	0,05	0,10	0,05	0,25	0,05	0,10

	1 Eigenansatz	2 Ballweg, Göttingen	3 Hermann Hesse, Duderstadt	4 Müller, Witzenhau- sen	5 Onyx, Kassel	Mittelwert
GP	18,09	36,18	18,09	90,46	18,09	36,18
Diff. %		100,00		400,06		
Diff. Betrag		18,09		72,37		
Dokumentation Hauptkanal						
1.3.13	Fotodokumentation für den Hauptkanal				4000 St	
Rang	3	1	4	2	5	
EP	0,50	0,10	0,50	0,10	1,00	0,44
GP	2.000,00	400,00	2.000,00	400,00	4.000,00	1.760,00
Diff. %	400,00		400,00		900,00	
Diff. Betrag	1.600,00		1.600,00		3.600,00	
1.3.14	Kamera Umsetzen				10 St	
Rang	3	1	4	2	5	
EP	24,50	15,00	24,50	15,00	74,35	30,67
GP	245,00	150,00	245,00	150,00	743,50	306,70
Diff. %	63,33		63,33		395,67	
Diff. Betrag	95,00		95,00		593,50	
1.3.15	Inspektionsgrafik Hauptkanal				800 St	
Rang	4	3	5	1	2	
EP	0,50	0,25	0,50	0,10	0,10	0,29
GP	400,00	200,00	400,00	80,00	80,00	232,00
Diff. %	400,00	150,00	400,00			
Diff. Betrag	320,00	120,00	320,00			
Dokumentation Schächte						
1.3.16	Fotodokumentation der Schachtaufnahmen				2400 St	
Rang	2	4	3	1	5	
EP	0,50	2,50	0,50	0,25	12,40	3,23
GP	1.200,00	6.000,00	1.200,00	600,00	29.760,00	7.752,00
Diff. %	100,00	900,00	100,00		4.860,00	
Diff. Betrag	600,00	5.400,00	600,00		29.160,00	
Summen 1.3 Optische Inspektion						
Rang	2	1	3	4	5	
Gesamt	42.707,89	42.212,38	44.021,29	53.452,02	87.420,60	53.962,84
Diff. %	1,17		4,29	26,63	107,10	
Diff. Betrag	495,51		1.808,91	11.239,64	45.208,22	
Summen 1 Kanalinspektion / -reinigung						
Rang	1	3	2	4	5	
Gesamt	87.874,74	92.953,23	92.165,83	111.363,54	150.113,75	106.894,22
Diff. %		5,78	4,88	26,73	70,83	
Diff. Betrag		5.078,49	4.291,09	23.488,80	62.239,01	

	1 Eigenansatz	2 Ballweg, Göttingen	3 Hermann Hesse, Duderstadt	4 Müller, Witzenhau- sen	5 Onyx, Kassel	Mittelwert
Endsummen						
Zwischensummen						
Summen	87.874,74	92.953,23	92.165,83	111.363,54	150.113,75	
Auf/Ab		-3%				
		-2.788,60				
Gesamt		90.164,63				
Angebotssummen						
Netto	87.874,74	90.164,63	92.165,83	111.363,54	150.113,75	
MwSt	19%	19%	19%	19%	19%	
	16.696,20	17.131,28	17.511,51	21.159,07	28.521,61	
Brutto	104.570,94	107.295,91	109.677,34	132.522,61	178.635,36	126.540,43
Diff. %		2,61	4,88	26,73	70,83	
Diff. Betrag		2.724,97	5.106,40	27.951,67	74.064,42	
Abschlag auf 100 %		-2,54	-4,66	-21,09	-41,46	

Vergabestelle

Vergabevermerk - Wertungsübersicht	Blatt	
	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme		
Leistung		

Angebot Nr.	Firmen Num- mer	Aus- schluss	nicht geeig- net	Wertungssumme		Nichtber. wegen un- angemessen		ausschlaggebend für Vorschlag zur			
				Hauptangebot €	Nebenangebot €	hohem Preis	nied- rigem Preis	Auftragserteilung		Nichtberücksichtigung	
1	2	3	4	5	6	7	8	Preis	andere Kriterien	Preis	andere Kriterien
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	
		☐	☐			☐	☐	☐		☐	

Vergabestelle			
Vergabebericht - Entscheidung über den Zuschlag			
Az	Vergabenummer		
fachlich zuständig	Datum		
federführend zuständig	Bearbeiter / Tel.		
Baumaßnahme			
Leistung			
☐ Der Gesamtauftrag ☐ Der Auftrag für Los(e) _____ soll der Firma _____			
☐ auf das Hauptangebot Nr. _____ vom _____ ☐ auf das Nebenangebot Nr. _____ vom _____ erteilt werden.			
Ausschlaggebend für den Vorschlag ☐ ist der Preis. ☐ sind die nachstehenden Kriterien:			
Begründung zum Vergabevorschlag, wenn für den Vergabevorschlag nicht der Preis sondern andere Kriterien maßgebend sind.			
Eignung des Bieters, Nachweise nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebots			
Die Eignung des Bieters wird bestätigt. ☐ Der Bieter ist bevorzugter Bewerber (vgl. Anlage). ☐ Die geforderten Nachweise zur Eignung liegen vor. ☐ Auf die Vorlage folgender Nachweise			
wurde verzichtet, weil			
Auftragssumme / Wertungssumme			
Angebotssumme (geprüft) netto	€	Auftragssumme (Übertrag)	€
Preisnachlass v. H.	€		€
Angebotssumme netto incl. Preisnachlass	€		€
Umsatzsteuer v.H.	€	weitere Kosten (z.B. Instandhaltung, Betriebskosten, etc.)	€
Auftragssumme	€	Wertungssumme	€
veranschlagte Auftragssumme	€	für Auftrag verfügbar	€
Ablauf der Bindefrist			
☐ Information gemäß § 134 GWB: _____ (siehe Richtlinie zum Formblatt 334)		☐ per Post ☐ per Fax am: _____ ☐ per E-Mail frühester Termin der Auftragserteilung am: _____	
Vergabevorschlag		Anlage: ☐ Wertungsübersicht 321	
erstellt / fachlich zuständig		☐ einverstanden (mit den ersichtlichen Änderungen)	
federführend zuständig		☐ nicht einverstanden	
Haushalt/Kosten		Behördenleitung	

Beschlussvorlage

Vorlagennummer: 0238/2025



Abteilung:	Fachbereichsleitung 3	Datum:	18.11.2025
Bearbeiter:	Wibke Kappel		

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Gemeindevorstand	25.11.2025	Kenntnisnahme
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2025	Vorberatung
Gemeindevertretung	10.12.2025	Entscheidung

Beauftragung der Fa. HÖRMANN Warnsysteme GmbH mit der Lieferung und Montage eines digitalen Flächenwarnsystems für die Gemeinde Söhrewald

Sachverhalt:

Sirenen dienen in erster Linie als Warnmittel für die Bevölkerung im Katastrophenfall und können zudem für die Alarmierung der örtlichen Feuerwehren genutzt werden. Aufgrund Ihres sogenannten Weckeffektes und einer unabhängigen (Not-)Stromversorgung sind sie anderen Warninstrumenten wie z.B. Funk- und Fernsehen, Warn-Apps und Webseiten, deutlich überlegen.

In gesamten Gemeindegebiet von Söhrewald sind aktuell noch ausschließlich analoge Sirenen installiert, die nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen und gemäß den Vorgaben des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe keine ausreichende Alarmierung im Katastrophenfall gewährleisten.

Für die Beschaffung, Installation und Wartung von öffentlichen Sirenen sind die Kommunen als öffentliche Auftraggeber zuständig. Sie haben gemäß § 3 Abs. 5 des Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes den Auftrag die Bevölkerung bei Gefahr zu warnen.

Bereits in 2020 erfolgte eine Überprüfung der derzeitigen Sirenenstandorte durch die Freiwillige Feuerwehr Söhrewald, bei der sich herausstellte, dass lediglich die beiden Standorte im Ortsteil Wellerode ausreichend für die flächendeckende Bevölkerungswarnung sind.

Der derzeitige Standort in Wattenbach ist alleinig nicht ausreichend und der Standort in Eiterhagen auf dem DGH hat sich, aufgrund der zu geringen Reichweite, als unzureichend herausgestellt und ist abgängig.

Die Installation der Digitalsirenen soll an folgenden Standorten erfolgen:

- OT Wellerode, Verwaltung (bestehender Standort, Dachmontage)
- OT Wellerode, DGH (bestehender Standort, Dachmontage)
- OT Wattenbach, Feuerwehr (bestehender Standort, Wandmontage)
- OT Wattenbach, DGH (als Ergänzung zu Standort Feuerwehr, Wandmontage)
- OT Eiterhagen, Am Hange/ Auf der Höhe (Mastsirene als Ersatz für Standort DGH)

Bereits in 2020 erfolgte eine Markterkundung durch die Freiwillige Feuerwehr Söhrewald und es wurden Angebote eingeholt.

In 2023 fand eine Begehung der potentiellen Standorte mit der Fa. ecomtec und u.a. dem damaligen GBI statt.

Aufgrund der geschätzten Gesamtsumme wurde die Feuerwehr von der Bauverwaltung

darauf hingewiesen, dass gemäß Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO) eine „*beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb*“ als Vergabeverfahren auszuführen ist.

Ebenfalls in 2023 wurden Fördermittel für das Sonderförderprogramm „Sirenen in Hessen“ zur Gewährung einer Zuwendung als Anschubfinanzierung zur Verbesserung der Warn- und Alarminfrastruktur beantragt.

Die Förderung wurde für drei - der insgesamt 5 - Standorte mit jeweils einer Fördersumme in Höhe von 5.000,00 € bewilligt. Da bereits in 2020 das Material für zwei Sirenenstandorte (Sirene inkl. Steuerung) bestellt und in 2021 geliefert wurde, konnten für diese beiden Standorte keine Förderanträge gestellt werden.

Insgesamt beträgt die Fördersumme 15.000,00 € für das Flächenwarnsystem in Söhrewald.

Vorbereitende Elektroarbeiten an den betreffenden Standorten wurden bereits in 2023 beauftragt und ausgeführt. Die Fällung der Linde am neuen Standort Am Hange/ Auf der Höhe erfolgte nach Beschluss des Gemeindevorstandes vom 09.07.2024.

Auf Grundlage des Angebotes der Fa. ecomtec wurde eine Kostenschätzung erstellt, die in 2024 bzw. 2025 entsprechend an die entsprechenden Kostensteigerungen angepasst wurde.

Aufgrund der Kostenschätzung in Höhe von 54.037,66 € erfolgte die Ausschreibung für das Flächenwarnsystem, gemäß Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO) mit einem Auftragswert < 100.000,00 €, als „*beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb*“. Nach Rücksprache mit der Revision des Landkreises Kassel handelt es sich um eine Bauleistung.

Neben der Lieferung und Montage der Sirenen an den insgesamt fünf Standorten wurde auch der Rückbau der Sirenenanlage am Standort DGH Eiterhagen, sowie die ausschließliche Montage und Installation des bereits vorhandenen Materials für die Sirenen inkl. Steuerungseinheiten der Standorte Wattenbach, Feuerwehr und Wellerode, DGH ausgeschrieben.

Insgesamt wurden, nach Rücksprache und in Abstimmung mit der Freiwilligen Feuerwehr Söhrewald, 4 fachlich einschlägige Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Angebotsaufforderung, sowie die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen erfolgte vom 15.07. – 31.07.2025 über die Vergabeplattform der Submissionsstelle des Landkreises Kassel, die ebenfalls am 31.07.2025 die Submission durchführte. Es wurde kein Angebot abgegeben, so dass, nach Rücksprache mit der Revision des Landkreises Kassel die Freihändige Vergabe am 04.08.2025 eingestellt wurde.

Im Anschluss an das Vergabeverfahren fanden Gespräche mit allen angefragten Firmen statt. Es wurden zum einen keine Angebote abgegeben, weil der Ausführungszeitraum noch in 2025 erfolgen sollte, zum anderen, weil der Anfahrtsweg als zu weit eingeschätzt wurde. Die Ausschreibung wurde daraufhin entsprechend angepasst und der Ausführungszeitraum für 01.11.2026 bis zum 28.02.2027 vorgesehen.

Die Lieferung und Montage des digitalen Flächenwarnsystems wurde - nach Rücksprache mit der Revision des Landkreises Kassel - erneut als beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vom 30.09.2025 – 29.10.2025 ausgeschrieben. Bis auf eine Firma, die nicht an einer erneuten Ausschreibung beteiligt werden wollte, wurden erneut die bereits angefragten Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben.

Die Durchführung der Ausschreibung erfolgte durch die Bauverwaltung. Die Submission fand am 29.10.2025 in der Gemeindeverwaltung Söhrewald statt.

Es wurde lediglich ein Angebot von der Fa. HÖRMANN Warnsysteme GmbH abgegeben.

Die ausführliche Bewertung des Angebotes ist den Anlagen, insbesondere dem

Vergabevorschlag zu entnehmen.

Die Angebotssumme liegt mit 93.156,77 € brutto über den Schätzkosten der Bauverwaltung in Höhe von 54.037,66 €. Wie auch in dem Vergabevorschlag beschrieben, erfolgten, im Rahmen der Auswertung des Angebotes, Rücksprachen mit Kommunen, die ebenfalls vergleichbare Flächenwarnsysteme ausgeschrieben hatten. Die angebotenen Einzelpreise der Fa. HÖRMANN liegen dabei im unteren bis mittleren Segment mit Vergleichspreisen von angebotenen Flächenwarnsystemen umliegender Kommunen. Das Gesamtangebot ist demnach als marktgerecht und wirtschaftlich vertretbar zu bewerten.

Das Angebot ist zudem vollständig, formal korrekt und somit vergabekonform und das Unternehmen erfüllt die Eignungskriterien.

Eine erneute Aufhebung des Verfahrens wird von Seiten der Bauverwaltung als kritisch angesehen. Da es deutschlandweit nur eine beschränkte Auswahl an Firmen gibt, die die Lieferung und Montage von Flächenwarnsystemen anbieten und zudem aktuell bereits der Zeitraum zwischen Ausschreibung, bzw. Auftrag und Ausführung 12 Monate und länger beträgt, da keine Kapazitäten mehr vorhanden sind, ist nicht damit zu rechnen, dass bei einer erneuten Ausschreibung wirtschaftlichere Angebote abgegeben werden.

Für die Förderung der Sirenen durch das Land Hessen in Gesamthöhe von 15.000,00 € liegt bereits die Gewährung einer Fristverlängerung bis Ende 2026 zu, so dass die bewilligten Fördermittel in Anspruch genommen werden können. Eine weitere Fristverlängerung ist zudem bis 2028 im Gespräch.

Gemäß dem Vergabevorschlag empfiehlt daher die Bauverwaltung die Firma HÖRMANN Warnsysteme GmbH mit der Lieferung und Montage des Flächenwarnsystems für die Gemeinde Söhrewald zu beauftragen.

Auf der Haushaltsstelle 12601.0950000, Projekt 12601-09 *Digitale Sirenensteuerung* stehen von 50.700,00 € noch restliche Mittel in Höhe von 45.129,50 € zur Verfügung. Diese werden auf das Haushaltsjahr 2026 übertragen. Da die Ausführung der Arbeiten erst ab November 2026 erfolgt, werden die notwendigen Restmittel in Höhe von 48.027,27 € im Haushaltsjahr 2026 zur Verfügung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag über die Lieferung und Montage eines Flächenwarnsystems in Höhe von 93.156,77 € brutto an die Fa. HÖRMANN Warnsysteme GmbH zu vergeben.

Anlage/n:

2025_11_11 Digitalsirenen Vergabeempfehlung
Materialliste Feuerwehr
Preisspiegel_Flächenwarnsystem Söhrewald
Standort Am Hange, OT Eiterhagen
Standort DGH, OT Wattenbach
Standort DGH, OT Wellerode
Standort Feuerwehr, OT Wattenbach
Standort Verwaltung, OT Wellerode



VERGABEVORSCHLAG

Wibke Kappel

Bauen und Wohnen

Gemeinde Söhrewald

Schulstraße 8

34320 Söhrewald



Projekt: Digitales Flächenwarnsystem, Söhrewald

Vergabenummer: G24 25 221-2B

Auftraggeber: Gemeinde Söhrewald

Bieterübersicht

Firma	Bemerkung
Hörmann Warnsysteme GmbH, 85614 Kirchseeon	Angebot eingegangen
B & S Kom Tec GmbH, 04895 Falkenburg, Elster	Kein Angebot abgegeben
Sonnenburg Electronic AG, 84307 Eggenfelden	Kein Angebot abgegeben

Art der Ausschreibung: freihändige Vergabe VOB/A

§ 3 VOB/A 2019 in Verbindung mit §12 (2) 1.b Hessisches Vergabe- und Tariftreuegesetz in der Fassung vom 12.07.2021 und §3 der Vergaberichtlinien der Gemeinde Söhrewald
Auftragssumme lt. Kostenberechnung 54.037,72 € brutto

§5 (2) Satz 2 VOB/A 2019 Verzicht auf die eine Trennung der Fachlose.
Aufgrund der Kleinteiligkeit der Arbeiten ist eine Aufteilung in Fachlose unwirtschaftlich.

Aufgeforderte Bieter: 3

Abgegebene Angebote: 1

Submissionstermin: 28.10.2025

Ausführungszeitraum: 01.11.2026 – 28.02.2027

Bindefrist: 27.11.2025

Formale Prüfung entsprechend VOB/A

Ausschluss (VOB/A §16)

(1) Auszuschließen sind

1) Angebote, die bei Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegen haben, ausgenommen

Angebote nach § 14 Absatz 5 bzw. § 14a Absatz 6

Ein Angebot wurde rechtzeitig vorgelegt. Es gab eine Anfrage hinsichtlich Fristverlängerung, die nach Rücksprache mit der Revision des Landkreises Kassel abgelehnt wurde. Der Bieter hat entsprechend kein Angebot nach Ablauf der Angebotsfrist abgegeben.

2) Angebote, die den Bestimmungen des § 13 Absatz 1 Nummer 1, 2 und 5 nicht entsprechen.

Das abgegebene Angebot war verschlossen und unterschrieben. Es waren keine Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen zu erkennen, die Eintragungen waren zweifelsfrei

3) Angebote, die den Bestimmungen des § 13 Absatz 1 Nummer 3 nicht entsprechen; ausgenommen solche Angebote, bei denen lediglich in einer einzelnen unwesentlichen Position die Angabe des Preises fehlt und durch die Außerachtlassung dieser Position der Wettbewerb und die Wertungsreihenfolge, auch bei Wertung dieser Position mit dem höchsten Wettbewerbspreis, nicht beeinträchtigt werden

Das Angebot ist hinsichtlich der Preisangaben vollständig.

4) Angebote, bei denen der Bieter Erklärungen oder Nachweise, deren Vorlage sich der Auftraggeber vorbehalten hat, auf Anforderung nicht innerhalb einer angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorgelegt hat. Satz 1 gilt für Teilnahmeanträge entsprechend.

5) Angebote von Bietern, die in Bezug auf die Ausschreibung eine Abrede getroffen haben, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt

Wettbewerbswidrige Absprachen konnten nicht festgestellt werden.

6) Nebenangebote, wenn der Auftraggeber in der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erklärt hat, dass er diese nicht zulässt

Es wurde kein Nebenangebot abgegeben.

7) Nebenangebote, die dem § 13 Absatz 3 Satz 2 nicht entsprechen

Es wurde kein Nebenangebot abgegeben.

8) Angebote von Bietern, die im Vergabeverfahren vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben

Es wurden keine unzutreffenden Angaben abgegeben.

Nachforderung von Unterlagen (VOB/A §16a)

Fehlen geforderte Erklärungen oder Nachweise und wird das Angebot nicht entsprechend § 16 Absatz 1 oder 2 ausgeschlossen, verlangt der Auftraggeber die fehlenden Erklärungen oder Nachweise nach. Diese sind spätestens innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch den Auftraggeber. Werden die Erklärungen oder Nachweise nicht innerhalb der Frist vorgelegt, ist das Angebot auszuschließen.

Nach Durchsicht der Angebotsunterlagen sind keine Nachforderung von Unterlagen notwendig.

Eignung (VOB/A §16b)

(2) 2. Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit

Es bestehen keine Zweifel an Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Bieters. Die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bieter wurde vor Versendung des Leistungsverzeichnisses anhand der vorgelegten Nachweise bzw. anhand der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis nachgewiesen.

Prüfung (VOB/A §16c)

(1) Die nicht ausgeschlossenen Angebote geeigneter Bieter sind auf die Einhaltung der gestellten Anforderungen, insbesondere in rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht zu prüfen.

Besonderheiten bei der Angebotseröffnung: Die Notwendigkeit entfällt bei freihändiger Vergabe.

Rechnerische Prüfung

Die ungeprüften Angebotssummen der Gesamtbaumaßnahme sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt und dokumentiert:

Nr.	Bieter	Brutto- Angebotssumme	Rang
1	HÖRMANN Warnsysteme GmbH	93.156,77 €	1

Bieterreihenfolge nach Prüfung

Nr.	Bieter	Brutto- Angebotssumme	Rang
1	HÖRMANN Warnsysteme GmbH	93.156,77 €	1

Wertung (VOB/A §16d)

(1) 1. Auf ein Angebot mit einem unangemessen hohen oder niedrigen Preis darf der Zuschlag nicht erteilt werden.

Der Preis des abgegebenen Angebotes liegt 72% über der Kostenschätzung. Auf Nachfrage bei Kommunen, die ebenfalls vergleichbare Flächenwarnsysteme ausgeschrieben und submittiert haben, hatte die Bauverwaltung die Möglichkeit die angegebenen Preise zu vergleichen. Diese entsprachen in allen Positionen den Durchschnittspreisen der Vergleichspreise.

Demnach ist der Angebotspreis als marktgerecht und wirtschaftlich angemessen zu bewerten.

(1) 2. Erscheint ein Angebotspreis unangemessen niedrig und ist anhand vorliegender Unterlagen über die Preisermittlung die Angemessenheit nicht zu beurteilen, ist in Textform vom Bieter Aufklärung über die Ermittlung der Preise für die Gesamtleistung oder für Teilleistungen zu verlangen, gegebenenfalls unter Festlegung einer zumutbaren Antwortfrist. Bei der Beurteilung der Angemessenheit sind die Wirtschaftlichkeit des Bauverfahrens, die gewählten technischen Lösungen oder sonstige günstige Ausführungsbedingungen zu berücksichtigen.

entfällt

(1) 3. In die engere Wahl kommen nur solche Angebote, die unter Berücksichtigung rationellen Baubetriebs und sparsamer Wirtschaftsführung eine einwandfreie Ausführung einschließlich Haftung für Mängelansprüche erwarten lassen. Unter diesen Angeboten soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte, wie z. B. Qualität, Preis, technischer Wert, Ästhetik, Zweckmäßigkeit, Umwelteigenschaften, Betriebs- und Folgekosten, Rentabilität, Kundendienst und technische Hilfe oder Ausführungsfrist als das wirtschaftlichste erscheint. Der niedrigste Angebotspreis allein ist nicht entscheidend.

entfällt

(2) Ein Angebot nach § 13 Absatz 2 ist wie ein Hauptangebot zu werten.
Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

(3) Nebenangebote sind zu werten, es sei denn, der Auftraggeber hat sie in der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen nicht zugelassen:
Es wurde keine Nebenangebote abgegeben.

(4) Preisnachlässe ohne Bedingung sind nicht zu werten, wenn sie nicht an der vom Auftraggeber nach § 13 Absatz 4 bezeichneten Stelle aufgeführt sind. Unaufgefordert angebotene Preisnachlässe mit Bedingungen für die Zahlungsfrist (Skonti) werden bei der Wertung der Angebote nicht berücksichtigt.
entfällt

Vergabevorschlag, Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

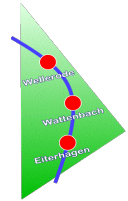
Nach sorgfältiger rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung, sowie aller Aspekte empfiehlt die Bauverwaltung den Auftrag an die Firma HÖRMANN Warnsysteme GmbH zu einem Gesamtpreis von 93.156,77 € brutto zu vergeben.

Diese Entscheidung basiert auf den folgenden Abwägungen:

- Das Angebot ist vollständig, formal korrekt und vergaberechtskonform
- Das Unternehmen erfüllt die Eignungskriterien
- Der Angebotspreis ist marktgerecht und wirtschaftlich vertretbar
- Es liegen keine Gründe vor, die eine Aufhebung des Vergabeverfahrens rechtfertigen

Wibke Kappel
Bauamt der Gemeinde Söhrewald

GEMEINDE SÖHREWALD
FEUERWEHR

[illegible]

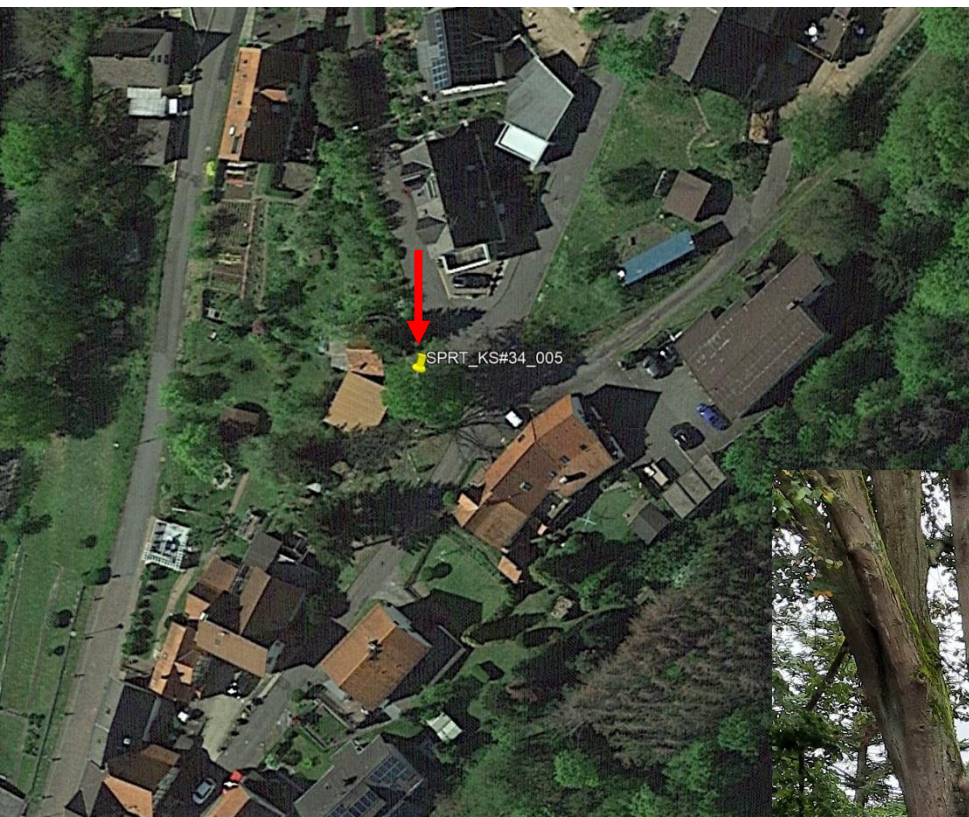
Preisspiegel, bzw. Auswertung: Digitales Flächenwarnsystem Söhrewald

		Angebot Fa. Hörmann	Schätzkosten 2025	Grundlage Angebot ecomtec	Anmerkung Angebot Sirene ecomtec
1	Dachanlagen				
1.1	Gemeindeverwaltung, OT Wellerode, Schulstraße 8				
1.1.1	Demontage und Entsorgung der vorhandenen Sirenenanlage	1.000,00 €		650,00 €	Angebot ecomtec ohne Hubsteiger und ohne Einbau etc. Tetra Steuerempfänger
1.1.2	Demontage und Entsorgung von Zusatzgeräten	500,00 €		30,00 €	
1.1.3	Mastadapter für elektronischen Sirenenkopf	480,00 €		260,00 €	
1.1.4	Elektronische Sirene 1200 W	5.476,00 €		4.556,00 €	
1.1.5	Steuerung inkl. Schaltschrank für elektronische Sirene 1200 W	6.192,00 €		Sirene inkl. Steuerung	
1.1.6	Verkabelung, Montage und Programmierung Tetra Sirenensteuerempfänger, bauseits vorhanden	190,00 €			
1.1.7	Blitzschutz und Erdung	2.500,00 €		652,00 €	
		16.338,00 €	9.200,00 €	6.148,00 €	
			Schätzkosten inkl. Hubsteiger		
1.2	Dorfgemeinschaftshaus, OT Wellerode, Zum Bahnhof 1			650,00 €	
1.2.1	Demontage und Entsorgung der vorhandenen Sirenenanlage	1.000,00 €			nicht angeboten
1.2.2	Demontage und Entsorgung von Zusatzgeräten	500,00 €			
	Material Sirene bauseits vorhanden				
1.2.3	Mastadapter für elektronischen Sirenenkopf, bauseits vorhanden, nur Montage	150,00 €	Pos. 1.2.3 - 1.2.5	260,00 €	Angebot ecomtec inkl. Sirene, inkl. Montage
1.2.4	Elektronische Sirene 600 W, bauseits vorhanden, nur Montage	1.620,00 €	ausschließl. Montagekosten	4.556,00 €	
1.2.5	Steuerung inkl. Schaltschrank für elektronische Sirene 600 W, bauseits vorhanden, nur Montage	2.404,00 €	= 4.174,00 €	Sirene inkl. Steuerung	
1.2.6	Verkabelung, Montage und Programmierung Tetra Sirenensteuerempfänger, bauseits vorhanden	190,00 €			
1.2.7	Blitzschutz und Erdung	2.500,00 €			
		8.364,00 €	3.249,00 €	5.466,00 €	inkl. Material Sirene
			Schätzkosten inkl. Hubsteiger		
2	Anlagen zur Wandmontage				
2.1	Dorfgemeinschaftshaus, OT Wattenbach, Welleröder Str. 66				
2.1.1	Rohrständer für elektronischen Sirenenkopf EW	4.855,00 €		1.096,00 €	
2.1.2	Elektronische Sirenen 600 W	4.420,00 €		5.426,00 €	
2.1.3	Steuerung inkl. Schaltschrank für elektronische Sirene 600 W	5.286,00 €		Sirene inkl. Steuerung	
2.1.4	Verkabelung, Montage und Programmierung Tetra Sirenensteuerempfänger, bauseits vorhanden	190,00 €			
2.1.5	Blitzschutz und Erdung	2.500,00 €		495,00 €	
		17.251,00 €	10.244,75 €	7.017,00 €	
			Schätzkosten inkl. Hubsteiger und ggfs. Dachdecker		
2.2	Feuerwehrhaus, OT Wattenbach, Trieschweg 2a				
2.2.1	Demontage und Entsorgung der vorhandenen Sirenenanlage	1.000,00 €		650,00 €	nicht angeboten
2.2.2	Demontage und Entsorgung von Zusatzgeräten	500,00 €			
	Material Sirene bauseits vorhanden				
2.2.3	Mastadapter für elektronischen Sirenenkopf, bauseits vorhanden, nur Montage	150,00 €	Pos. 2.2.3 - 2.2.5	295,00 €	Angebot ecomtec inkl. Sirene, inkl. Montage
2.2.4	Elektronische Sirene 600 W, bauseits vorhanden, nur Montage	1.650,00 €	ausschließl. Montagekosten	5.106,00 €	
2.2.5	Steuerung inkl. Schaltschrank für elektronische Sirene 600 W, bauseits vorhanden, nur Montage	2.404,00 €	= 4.204,00 €	Sirene inkl. Steuerung	
2.2.6	Verkabelung, Montage und Programmierung Tetra Sirenensteuerempfänger, bauseits vorhanden	190,00 €		858,80 €	
2.2.7	Blitzschutz und Erdung	2.500,00 €			nicht angeboten
		8.394,00 €	3.512,00 €	6.909,80 €	inkl. Material Sirene
			Schätzkosten inkl. Hubsteiger und ggfs. Dachdecker		
3	Mastanlagen				
3.1	Freistehende Mastanlage, OT Eiterhagen, Am Hange/ Auf der Höhe				
3.1.1	Mast für elektronischen Sirenenkopf EWS	11.500,00 €		4.180,00 €	ohne Hubsteiger Fundament etc. inkl. Steuerung
3.1.2	Elektronische Sirenen 600 W	4.420,00 €		5.106,00 €	
3.1.3	Steuerung inkl. Schaltschrank für elektronische Sirene 600 W	5.286,00 €			
3.1.4	Normkabelverteilerschrank	2.100,00 €		1.507,50 €	
3.1.5	Verkabelung, Montage und Programmierung Tetra Sirenensteuerempfänger, bauseits vorhanden	190,00 €			
3.1.6	Solarbetrieb FS 600 FS 1200	650,00 €	Solarbetrieb nicht in Kosten-		nicht angeboten
3.1.7	Solarkabelsatz 2 x +1 AKKU	450,00 €	Solarbetrieb schätzung berücksichtigt		nicht angeboten
3.1.8	Masthalterung für Solargroßmodul	890,00 €	= 1.990,00 €		nicht angeboten
3.1.9	Blitzschutz und Erdung	950,00 €		460,00 €	
		26.436,00 €	18.456,10 €	11.253,50 €	
			Schätzkosten inkl. Erdarbeiten etc.		

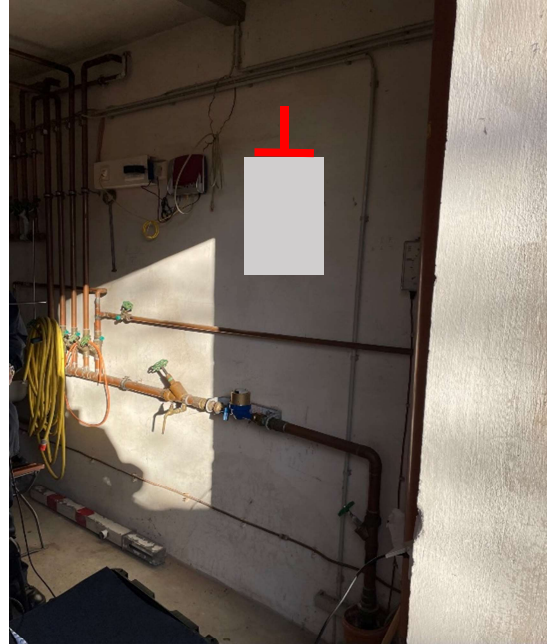
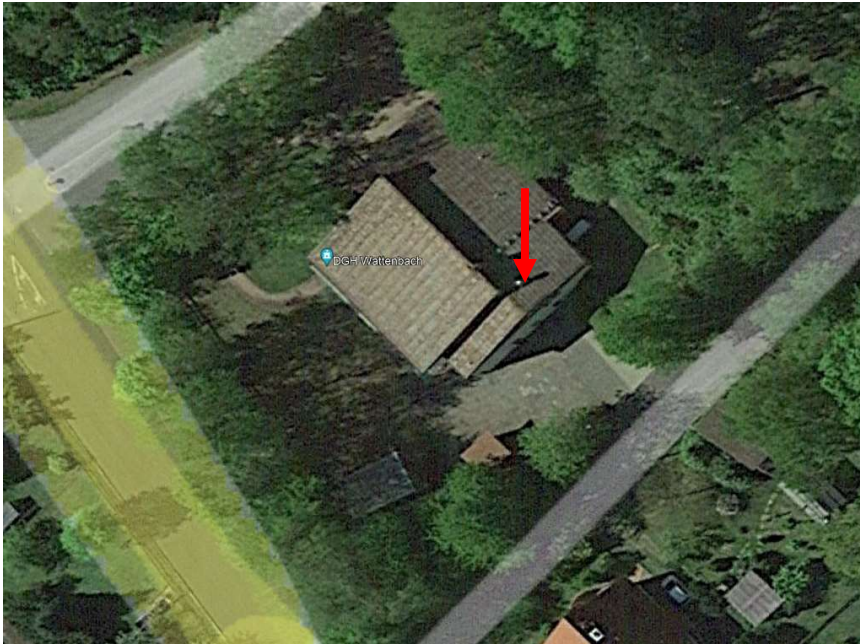
4	Demontage				
4.1	Dorfgemeinschaftshaus, OT Eiterhagen, Hermann-Löns-Straße 1				
4.1.1	Demontage und Entsorgung der vorhandenen Sirenenanlage	1.000,00 €			
4.1.2	Demontage und Entsorgung von Zusatzgeräten	500,00 €			
		1.500,00 €		748,00 €	
		78.283,00 € netto		45.409,85 € netto	
		14.873,77 € 19% MwSt.		8.627,87 € 19% MwSt.	
		<u>93.156,77 €</u>		<u>54.037,72 €</u>	

nicht angeboten

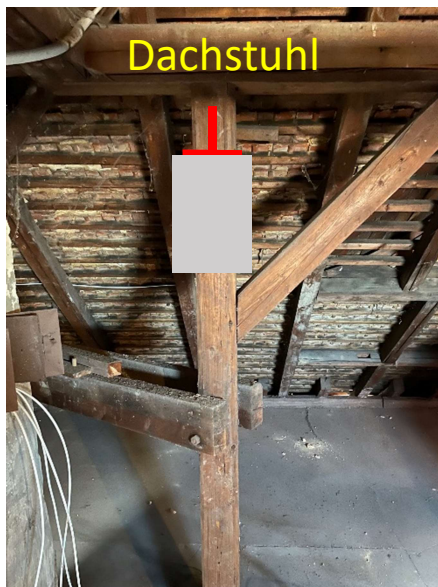
SPRT_KS#34_005 Söhrewald Eiterhagen , 51°11'32.75"N 9°35'33.33"E 284m



SPRT_KS#34_003 Söhrewald Wattenbach DGH 51°13'4.45"N 9°35'30.71"E 416m



SPRT_KS#34_002 Söhrewald Zum Bahnhof 1 51°13'56.36"N 9°34'38.91"E 323m



SPRT_KS#34_004 Söhrewald Wattenbach Trieschweg 51°12'31.03"N 9°35'32.23"E 343m



SPRT_KS#34_001 Söhrewald Schulstr.8 51°14'15.44"N 9°34'10.07"E 290m



Dachgeschoß
(Archiv)

